

**Landesinterne Stellenausschreibung**  
**Nur für Landesbedienstete und Menschen mit Behinderung**

Im **Ministerium für Justiz, Europa, Verbraucherschutz und Gleichstellung des Landes Schleswig-Holstein** ist zum nächstmöglichen Termin der Arbeitsplatz

**einer Referentin/eines Referenten (m/w/d)**  
**im Hanse-Office in Brüssel**  
**in den Bereichen Landwirtschafts-, Fischerei- und Regionalpolitik, Beschäftigung und Soziales, Tourismus und Beziehungen zum Ausschuss der Regionen (AdR)**

für die Dauer von 3 Jahren befristet im Wege der Abordnung zu besetzen. Zu diesem Zweck soll eine Abordnung von Ihrer Stammdienststelle an das Ministerium erfolgen, und von hieraus erfolgt dann eine Zuweisung an das Hanse-Office in Brüssel für diesen Zeitraum.

Das Hanse-Office ist die Gemeinsame Vertretung der Freien und Hansestadt Hamburg und des Landes Schleswig-Holstein bei der Europäischen Union in Brüssel. Es ist Aufgabe des Hanse-Office, Kontakte zu europäischen Institutionen aufzubauen und zu pflegen sowie gleichzeitig eine enge Verbindung zu den Institutionen und Einrichtungen in Schleswig-Holstein und Hamburg zu unterhalten. Hierbei liegt der thematische Schwerpunkt der ausgeschriebenen Stelle bei der Beschaffung und Aufarbeitung von Informationen sowie der Vertretung der Interessen Schleswig-Holsteins und Hamburgs gegenüber der Europäischen Union in den o. a. Politikfeldern.

**Das ausgeschriebene Aufgabengebiet umfasst schwerpunktmäßig:**

- regelmäßige Berichterstattung über Europapolitik und EU-Gesetzgebung in den o. a. Feldern gegenüber Schleswig-Holstein und Hamburg, einschl. Beantwortung von Anfragen, Erstellung thematischer Dossiers sowie Vorfeldrecherche,
- regelmäßige Arbeitsbesuche einschl. Vortragstätigkeit in Schleswig-Holstein und Hamburg,
- Betreuung von Besuchergruppen aus Schleswig-Holstein und Hamburg und Erarbeitung der Besuchsprogramme,
- Mitarbeit in deutschen und europäischen regionalen Netzwerken und Arbeitskreisen,
- inhaltliche Vorbereitung und Betreuung der Besuche von Ministerinnen/Ministern, Staatssekretärinnen/Staatssekretären, Senatorinnen/Senatoren und Staatsrätinnen/Staatsräten in Brüssel sowie
- Konzeption, Planung und Durchführung von Konferenzen und Fachveranstaltungen.

Sie arbeiten in einem kleinen Team mit Kolleginnen und Kollegen aus Schleswig-Holstein und Hamburg. Wir erwarten, dass Sie sich schnell in fremde, auch komplexe Sachverhalte einarbeiten und sich selbstständig die notwendigen Informationsquellen vor Ort in Brüssel erschließen.

### Das Anforderungsprofil

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind außerdem:

- die Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2, zweites Einstiegsamt, **oder** eine vergleichbare Qualifikation aufgrund eines mit überdurchschnittlichem Ergebnis abgeschlossenen wissenschaftlichen Hochschulstudiums in einem für das Tätigkeitsfeld förderlichen Bereich,
- fundierte Kenntnisse der Europapolitik in den oben genannten Politikbereichen,
- eine mindestens zweijährige Berufserfahrung vorzugsweise in größeren Organisationen oder politiknahen Bereichen sowie
- sehr gute englische Sprachkenntnisse.

Für die Bewerbung von Vorteil sind:

- eine im Studium oder im Beruf erworbene mehrmonatige Auslandserfahrung
- Erfahrungen in der internationalen Gremien- und Projektarbeit sowie die Fähigkeit, internationale Arbeitsgruppen zu leiten oder in ihnen mitzuwirken
- ein hohes Maß an Fähigkeit zur selbständigen Aufgabengestaltung, Eigeninitiative, analytischem Denken, Kooperationsvermögen, Teamfähigkeit und Kommunikationsfähigkeit
- eine gute Kenntnis der Landespolitik und der Landesverwaltung in Schleswig-Holstein sowie der französischen Sprache

### Wir bieten Ihnen

Wir sehen Bewerbungen von Beamtinnen und Beamten der Laufbahngruppe 2, zweites Einstiegsamt, bis zur Besoldungsgruppe A 14 SHBesO entgegen, wenn ein Beamtenverhältnis bereits besteht und der befristeten Abordnung von der Stammdienststelle für den Einsatz im Hanse-Office zugestimmt wird. Wir sehen Bewerbungen von Tarifbeschäftigten bis zur Entgeltgruppe 14 TV-L entgegen, wenn ein Arbeitsverhältnis bereits beim Land Schleswig-Holstein besteht und der vorgesehenen 3-jährigen Abordnung an das Ministerium von dort zugestimmt wird. Bei Tarifbeschäftigten, die derzeit in einer niedrigeren Entgeltgruppe als der Entgeltgruppe E 14 TV-L eingruppiert sind, kann aufgrund der befristeten Tätigkeit ausschließlich eine persönliche Zulage

bis zur Entgeltgruppe 14 TV-L gezahlt werden, sofern die persönlichen und tariflichen Voraussetzungen erfüllt sind.

Der Dienort ist Brüssel; aufgrund der auswärtigen Verwendung werden entsprechende Auslandsdienstbezüge gewährt.

Diese Ausschreibung richtet sich nur an Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein. Das Land Schleswig-Holstein setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein und prüft, ob freie Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen, insbesondere mit bei der Agentur für Arbeit arbeitslos oder arbeitssuchend gemeldeten schwerbehinderten Menschen, besetzt werden können. Deshalb können sich Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte auf diese Stellenausschreibung bewerben, auch wenn sie nicht im Landesdienst beschäftigt sind und werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Deshalb werden an Teilzeit interessierte Bewerberinnen und Bewerber besonders angesprochen. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten entsprochen werden kann.

Ihre **aussagekräftige Bewerbung** mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse bzw. eine aktuelle Beurteilung und ggf. eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte) richten Sie bitte bis zum

**26. August 2019**

an das Ministerium für Justiz, Europa, Verbraucherschutz und Gleichstellung des Landes Schleswig-Holstein, z. Hd. Herrn Strunk, II 10/Vertraulich, Lorentzendam 35, 24103 Kiel, gerne in elektronischer Form an den Leiter des Personalreferates, Herrn Jan-Hendrik Strunk ([Jan-Hendrik.Strunk@jumi.landsh.de](mailto:Jan-Hendrik.Strunk@jumi.landsh.de)). Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Für beamten- oder tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen Herr Strunk (Tel. 0431 - 988 3773), gerne zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und den damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an den Leiter der Abteilung II 5 „Europa-, Ostsee- und Nordseeangelegenheiten“, Herrn Thorsten Augustin (II 5 bzw. HOL SH, Tel. 040 – 4260942 oder [thorsten.augustin@hanse-office.de](mailto:thorsten.augustin@hanse-office.de)).